

# Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 116,33 Euro incl. MwSt.  
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr  
Informationen zum Bezug  
über Internet unter  
[www.agrowetter.de/produkte](http://www.agrowetter.de/produkte)

Kärnerstraße 68  
04288 Leipzig  
Telefon: 069 8062 9896  
Telefax: 069 8062 9889  
E-Mail: [lw.leipzig@dwd.de](mailto:lw.leipzig@dwd.de)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2016

Woche: 29.08.16 bis 04.09.16

Nummer: 35

## Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

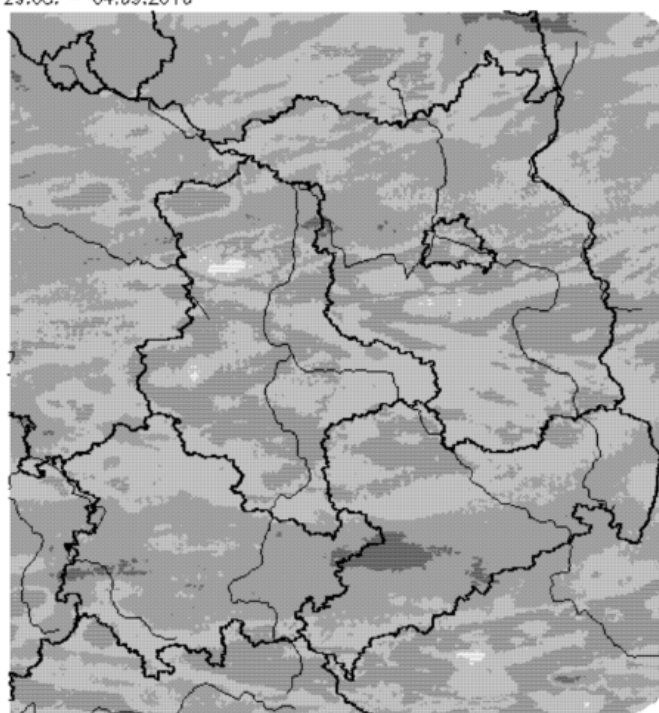
**Wetterlage:** Die 35. Kalenderwoche 2016 zeigte in der Nacht zum Montag und am Montagfrüh mit ein paar schwachen Schauern insbesondere in den östlichen Regionen Brandenburgs und Sachsens noch die Reste der Kaltfront, die am vorherigen Sonntag das herrschende Hochdruckwetter kurz unterbrochen hatte. Schon im Laufe des Montags regenerierte sich der Hochdruckeinfluss und in der etwas kühleren Luft bildeten sich ein paar Quellwolken, die im Harz und in Westthüringen sowie besonders in den nördlichen Regionen Sachsen-Anhalts und Brandenburgs zu Schauern führten, dabei waren an der Grenze zu Mecklenburg-Vorpommern bis zu 4 mm Niederschlag registriert worden, während die Mengen sonst geringer, teils kaum messbar waren. Im Vergleich zum Vortag war die Höchsttemperatur mit 20 bis 28 Grad C etwa 7 bis 10 K kühler. In der Nacht zum Dienstag hatte sich der Hochdruckeinfluss endgültig etabliert und blieb bis zum Sonnabend auch wirksam, obwohl nach Wochenmitte Wolkenfelder schwacher Tiefausläufer, die über den Rand des Hochs streiften, die Sonnenscheindauer etwas reduzierten und in der Nacht zum Freitag im Norden Sachsen-Anhalts und Brandenburgs ein paar Tropfen Regen brachten, die aber nicht mal den Staub ablöschen konnten. Während der Dienstag nur in Teilen Sachsen-Anhalts ein Sommertag wurde, sind von Mittwoch bis Sonnabend fast überall jeweils Höchstwerte über 25 Grad C registriert worden. Die Nächte kühlten sich auf 13 bis 8, stellenweise bis 6 Grad C ab. Der Sonntag brachte nur noch im Südosten Brandenburgs und in Ostsachsen einen Sommertag zustande, sonst waren es 19 bis 24 Grad C. Grund dafür ist der Abbau des wetterbestimmenden Hochs und das Übergreifen eines Frontensystems, das in gestaffelter Form endlich etwas Niederschlag zunächst in Form von Landregen dann aber auch in gewittriger Schauerform brachte. Das bedeutet, dass die Niederschlagsfrachten räumlich sehr unterschiedlich verteilt waren und bis zum Ende der Berichtswoche kamen im westlich von Chemnitz gelegenen St.Egidien-Kuhschnappel 46 mm zusammen, während in Groß Kreuz westlich von Potsdam lediglich 0,2 mm gemessen werden konnten. Diese Niederschlagsverteilung ist auch im Wochenbild der Radolan-Niederschläge abgebildet. Hier sieht man, dass der Gebirgs- und Vorgebirgsraum in Thüringen und Sachsen sowie der Norden von Brandenburg und Sachsen-Anhalt vielerorts Mengen über 10 mm in der Woche erhielten. Im dazwischen liegenden Streifen konnten nur geringe Mengen registriert werden.

Insgesamt war die Berichtswoche 1,5 bis 3,9 K zu warm. Die Durchschnittstemperatur bewegte sich im Tiefland zwischen 16 und knapp 20 Grad C, im Bergland zwischen 14 und 16 Grad C. Die Summe der Sonnenscheindauer erreichte überall 120 bis 160 Prozent des Normalwertes. In Lenzen an der Elbe wurde mit 49,3 Stunden der geringste und in Hoyerswerda mit 65,8 Stunden der höchste Wert gemessen. Der Niederschlag streute wie oben beschrieben. Prozentual waren das zwischen unter 5 bis etwa 200 Prozent.

### Boden:

Die Klimatische Wasserbilanz war bei potenziellen Verdunstungssummen zwischen 18 und 36 mm in der Berichtswoche fast überall negativ. Nur dort, wo die intensiven Schauer fielen, ist rechnerisch ein positiver KWB-Wert festzustellen, da aber die intensiven Schauer mit Stundensummen zwischen 10 und 25 mm fielen, ist anzunehmen, dass ein Großteil dieses Wasser gar nicht in den Boden eingedrungen, sondern oberflächlich abgeflossen ist. Die Bodenfeuchtesituation entspannte sich durch die Niederschläge nur ein wenig und selbst dort, wo die großen Mengen fielen, zeigen die Ergebnisse der

Wochensumme Niederschlag  
29.08. – 04.09.2016



0,5 2,0 5,0 10,0 25,0 50,0 mm

Deutscher Wetterdienst (erstellt 5.9.2016 8:13 UTC)  
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie ([www.bkg.bund.de](http://www.bkg.bund.de))



Bodenfeuchtemodellierungen, dass der Regen nur in die oberen etwa 10 cm eingedrungen ist. Die Wochenmittel der Bodentemperatur lagen in allen Schichten bis 50 cm Tiefe zwischen 19 und 23 Grad C.

**Pflanze:**

Die noch auf den Felder stehenden Pflanzen litten unter der Wärme und Trockenheit. Bei vielen Zuckerrübenbeständen war das Schaffen der Blätter zu erkennen und aus den Ergebnissen der Proberodungen der Beratungsinstitutionen ist erkennbar, dass die derzeitigen Ertragsmengen deutlich unter denen des Durchschnitts der Vorjahre liegen, die Zuckergehalte aber deutlich höher als im Durchschnitt angetroffen werden. Beim Silomais war eine außerordentlich zügige, auch auf die Trockenheit und Wärme rückführbare Trockenmassezunahme zu verzeichnen. Die ins Feld gebrachten Zwischenfrüchte und Wintersaaten hatten Schwierigkeiten genügend Keimfeuchtigkeit vorzufinden und taten sich dementsprechend mit dem Auflaufen und der Jugendentwicklung schwer.

**Arbeitsprozess:**

Bodenbearbeitungs- und Aussaatarbeiten zu Winterraps aber auch schon zu Wintergerste waren registriert worden. Ferner lief insbesondere im Tiefland die Silomaisernte zügig an, um die –wie beschrieben- rasch abgetrockneten Bestände in silierfähigem Zustand einzufahren. Die Ernte auch der späteren Apfelsorten setzte ein und die früheren Weißweinrebsorten begann man zu lesen, während die ganz frühen Sorten wie beispielsweise Solaris in den Weinanbaugebieten als Federweißer in trinkbare Form gebracht worden war und mundete.

**Ausblick:**

Hochdruckeinfluss mit einem spätsommerlich-frühherbstlichen Anstrich bestimmt das Wetter in den kommenden sieben Tagen. Die kommenden Tage zeigen sich früh gebietsweise dunstig oder mancherorts neblig. Nach Nebelaufklärung ist es heiter, teils sonnig und Regen wird nicht erwartet. Erst am Wochenende ziehen schwache Reste von Tiefausläufern über die Region und lassen das Niederschlagsrisiko etwas steigen. In der Folgeweche regeneriert sich der Hochdruckeinfluss erneut. Die Höchsttemperatur erreicht Werte zwischen 23 und 28 Grad. In der zweiten Wochenhälfte kann hie und da auch nochmals die 30-Grad-Marke in erreichbare Nähe rücken. Die tiefsten Nachtwerte werden zwischen 16 und 11 Grad erwartet. Es ist allgemein schwachwindig.

**Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 29.08.16 bis 04.09.16**

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
<b>Brandenburg</b>												
Wiesenburg	187	18.5	2.8	24.6	12.8	9.4	60.0	142.1	3.7	27.0	25.8	3.0
Neuruppin	38	17.6	1.5	23.2	11.9	9.4	55.3	128.4	13.1	117.5	21.3	1.6
Angermuende	56	18.1	2.3	23.9	12.6	11.0	57.9	133.5	16.2	136.1	21.7	3.2
Potsdam	81	19.0	2.9	25.2	13.6	10.9	64.4	145.2	0.9	9.4	27.0	3.6
Berlin-Schf.	47	18.8	2.5	25.0	12.2	8.9	59.5	136.4	0.8	7.2	25.9	3.3
Lindenberg	98	18.9	2.6	25.1	13.1	10.9	(60.5)	138.4	1.8	14.5	25.8	2.8
Cottbus	69	18.7	2.3	25.9	11.7	9.5	63.5	142.8	2.2	17.3	27.8	2.1
<b>Sachsen-Anhalt</b>												
Seehausen	21	17.6	1.8	24.2	10.9	9.7	53.5	130.1	8.2	68.5	22.6	2.8
Gardelegen	47	17.6	1.9	25.4	9.6	7.4	55.0	137.0	3.5	30.8	29.5	2.3
Magdeburg	79	19.3	3.1	25.9	13.0	9.4	64.7	152.9	2.1	17.8	30.2	2.1
Harzgerode	404	16.8	2.6	23.1	9.9	8.7	60.3	150.3	3.8	31.9	26.8	2.8
Jessnitz	74	18.8	2.5	26.0	12.3	9.3	(62.8)	151.4	4.7	31.4	32.3	2.8
Wittenberg	105	19.1	2.7	25.3	13.1	10.8	63.4	148.9	3.1	25.6	28.8	2.3
Bernburg	84	19.8	3.3	27.2	12.9	11.1	60.5	145.1	3.6	29.7	35.3	2.9
Kreipitzsch	246	18.8	2.6	24.6	13.0	11.2	59.2	141.2	7.5	54.5	27.7	2.6
<b>Thüringen</b>												
Artern	164	19.4	3.2	26.0	12.9	9.6	61.4	151.9	5.9	56.3	32.3	2.7
Leinefelde	356	18.0	3.2	23.6	11.5	9.5	62.6	156.5	12.8	88.1	25.6	2.3
Erfurt-Binders.	312	18.5	3.1	24.2	12.8	10.1	59.7	142.6	11.3	97.0	26.5	3.5
Gera-Leumnitz	311	18.7	3.1	24.9	12.9	10.7	57.5	137.9	20.2	134.6	29.5	3.0
Meiningen	450	17.7	3.1	23.2	12.1	9.8	55.1	138.5	8.2	64.5	24.1	2.2
Neuhaus	845	15.6	3.2	19.9	11.8	9.1	49.7	126.8	11.0	53.3	17.4	3.1
<b>Sachsen</b>												
Dresden-Klotzs.	227	19.0	2.6	25.0	13.3	11.5	63.4	151.9	10.3	66.4	26.9	3.4
Goerlitz	238	18.5	2.8	24.6	12.3	10.3	61.4	142.1	5.4	34.9	23.3	2.6
Leipzig-Schkeu.	131	19.8	3.4	25.9	13.7	9.9	62.3	149.3	3.7	28.4	33.7	3.2
Oschatz	150	19.4	3.1	26.0	13.1	11.8	60.5	144.0	3.6	27.3	30.5	2.8
Plauen	386	17.6	2.8	24.7	10.8	9.4	50.2	126.1	12.1	87.4	27.8	2.0
Chemnitz	418	18.5	3.1	23.7	13.5	12.0	59.1	142.5	34.2	186.0	24.6	3.2
Nossen	308	19.2	3.9	24.4	14.4	12.9	61.4	148.2	11.6	69.0	26.9	3.3
Dresden-Hoster.	114	19.1	2.5	26.4	12.9	10.0	60.5	146.8	14.5	89.4	29.0	3.1

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C  
 DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K  
 TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C  
 TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C  
 TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaeh (5 cm), °C  
 SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h  
 in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert  
 NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24)  
 VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm  
 MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

## Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 29.08.16 bis 04.09.16

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	29.	30.	31.	1.	2.	3.	4.	29.	30.	31.	1.	2.	3.	4.
Wiesenburg	18.7	15.9	18.4	20.1	19.3	20.2	17.2	22.8	22.5	26.8	26.0	25.8	26.7	21.6
Neuruppin	17.9	15.6	17.3	18.5	18.1	18.9	17.0	20.8	21.9	24.4	25.0	23.9	24.5	22.2
Angermuende	18.0	15.9	18.1	19.1	18.6	19.6	17.3	22.6	22.2	25.0	26.3	24.0	25.1	22.1
Potsdam	19.3	16.9	19.1	19.7	19.5	20.6	18.0	24.6	23.8	26.3	26.8	26.1	26.4	22.4
Berlin-Schf.	19.9	16.4	18.2	19.3	19.3	20.4	17.9	24.7	22.1	25.9	26.9	25.5	26.6	23.0
Lindenberg	20.0	16.1	19.0	19.8	19.0	20.3	17.9	24.8	21.8	25.9	27.0	25.7	26.7	23.5
Cottbus	20.8	16.0	17.8	18.3	18.2	20.6	19.2	26.3	22.6	25.9	27.0	25.9	27.7	25.6
Seehausen	17.6	15.9	17.2	18.7	17.8	18.7	17.6	21.8	22.9	26.6	26.1	25.0	24.5	22.6
Gardelegen	17.8	15.3	16.8	18.5	18.2	19.2	17.6	23.5	23.9	27.5	26.9	26.3	25.7	23.7
Magdeburg	19.5	16.9	19.0	20.7	19.5	20.9	18.5	24.3	24.2	27.8	26.8	26.9	26.9	24.4
Harzgerode	17.2	14.4	16.1	18.3	17.7	18.6	15.4	20.3	21.6	25.2	24.8	25.0	25.2	19.4
Jessnitz	20.7	16.2	17.4	19.3	19.2	20.5	18.5	25.6	23.6	26.9	27.7	27.1	28.2	22.7
Wittenberg	20.3	16.6	19.0	19.5	19.6	20.6	18.0	24.2	23.4	26.5	27.4	26.1	27.8	22.0
Bernburg	20.6	17.3	19.3	21.2	20.8	21.8	17.8	25.5	25.9	29.6	28.4	28.8	29.9	22.6
Kreipitzsch	19.5	16.5	18.0	19.2	19.7	20.7	18.2	23.2	21.2	26.3	26.7	26.5	26.3	22.0
Artern	20.2	17.0	18.4	20.1	20.5	21.6	18.1	24.7	23.9	28.0	27.5	28.0	27.8	22.4
Leinefelde	17.1	15.5	18.2	19.6	18.8	20.2	16.6	20.3	22.1	26.0	25.0	25.5	25.9	20.4
Erfurt-Binders.	18.9	16.2	18.7	19.4	18.9	20.1	17.6	23.6	21.3	26.0	26.1	25.5	25.3	21.3
Gera-Leumnitz	19.9	16.5	17.9	19.2	19.3	20.3	17.9	24.7	21.6	27.1	25.9	26.5	26.0	22.3
Meiningen	18.1	15.8	18.2	18.5	18.9	18.6	16.0	22.5	21.9	24.9	24.7	24.9	24.1	19.7
Neuhaus	15.8	13.1	15.9	16.7	16.7	17.0	13.8	19.6	18.0	22.1	21.7	21.2	20.4	16.2
Dresden-Klotzs.	20.7	16.6	17.7	19.2	19.4	20.3	19.1	25.8	21.5	25.0	26.0	25.6	26.6	24.3
Goerlitz	20.7	16.0	16.6	19.8	18.3	19.9	18.5	25.0	20.8	24.2	26.6	25.0	25.6	25.1
Leipzig-Schkeu.	20.9	17.0	19.1	20.4	20.5	21.7	19.0	25.7	23.0	27.1	27.8	26.7	28.0	23.2
Oschatz	20.9	16.4	17.7	19.9	19.7	21.5	19.4	26.1	23.4	26.8	27.2	26.7	27.8	24.3
Plauen	18.9	16.2	16.3	17.9	18.1	18.6	17.3	25.1	21.4	25.9	25.7	26.4	25.5	22.6
Chemnitz	19.0	16.0	18.5	19.6	19.0	19.4	17.7	24.0	20.8	25.0	24.4	25.0	24.5	22.4
Nossen	20.3	16.5	18.5	20.4	19.5	20.8	18.6	24.7	21.6	26.1	25.1	25.7	24.9	23.0
Dresden-Hoster.	21.7	17.5	17.5	18.9	19.2	20.1	19.1	26.8	22.6	25.5	28.0	27.2	28.3	26.6

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	29.	30.	31.	1.	2.	3.	4.	29.	30.	31.	1.	2.	3.	4.
Wiesenburg	12.9	9.4	10.3	14.1	13.7	15.4	13.9	4.5	11.6	12.5	9.0	10.3	10.1	2.0
Neuruppin	12.6	9.9	10.6	10.4	11.4	14.2	14.4	3.3	9.8	13.1	10.0	10.8	7.6	0.7
Angermuende	12.4	10.9	9.7	12.2	13.2	15.1	14.5	5.8	9.8	12.6	10.0	11.8	7.6	0.3
Potsdam	13.8	11.2	12.6	13.1	12.9	16.2	15.4	4.5	11.5	13.2	10.9	12.1	10.5	1.7
Berlin-Schf.	14.1	9.4	9.9	10.8	12.8	15.1	13.4	4.5	9.4	12.8	10.3	10.4	10.1	2.0
Lindenberg	14.1	10.1	11.1	12.6	13.7	15.6	14.3	4.8	9.0	(12.8)	(11.4)	10.8	9.5	2.2
Cottbus	14.5	9.9	7.9	9.1	11.7	13.5	15.6	7.7	10.2	12.3	9.4	10.7	10.0	3.2
Seehausen	12.2	10.3	8.1	10.2	9.7	12.5	13.4	2.1	10.2	13.0	10.2	10.2	7.4	0.4
Gardelegen	9.6	7.1	5.7	7.9	11.1	12.9	12.8	2.7	11.7	12.4	10.4	9.6	7.8	0.4
Magdeburg	13.1	10.1	10.2	13.5	12.8	15.7	15.3	6.5	11.9	12.6	11.1	10.2	10.4	2.0
Harzgerode	11.9	7.4	5.3	11.3	9.6	12.0	12.0	5.0	12.7	12.7	7.6	10.4	9.4	2.5
Jessnitz	13.9	9.6	8.8	11.1	13.4	14.5	15.0	(5.8)	(12.1)	(12.9)	(8.7)	(10.3)	(10.1)	(2.9)
Wittenberg	14.1	10.5	10.6	12.1	13.4	15.9	15.0	6.5	11.6	12.7	9.0	10.9	10.0	2.7
Bernburg	13.7	9.9	8.2	15.1	13.9	15.1	14.6	7.1	12.0	12.7	8.1	9.2	8.9	2.5
Kreipitzsch	15.5	11.4	8.9	12.4	13.0	15.9	14.1	5.3	12.6	12.5	5.9	10.3	10.4	2.2
Artern	14.1	10.2	8.2	12.5	14.0	16.0	15.0	7.1	12.2	12.4	7.2	10.0	10.7	1.8
Leinefelde	11.5	8.2	9.6	13.2	10.4	14.1	13.3	6.7	12.6	12.6	8.3	10.0	10.1	2.3
Erfurt-Binders.	14.1	10.9	11.4	12.2	11.7	15.2	14.2	6.4	12.4	12.4	7.0	10.6	9.3	1.6
Gera-Leumnitz	15.9	11.4	7.8	12.2	12.3	15.8	14.6	5.7	12.3	12.7	7.1	9.8	7.3	2.6
Meiningen	12.9	10.5	9.6	12.9	12.6	13.2	13.0	5.3	11.9	12.3	6.9	9.7	7.4	1.6
Neuhaus	12.2	9.3	9.5	13.6	12.5	14.6	10.8	6.5	9.9	12.6	5.1	8.5	5.6	1.5
Dresden-Klotzs.	16.6	11.8	9.4	11.4	13.5	15.4	15.2	5.1	12.8	13.1	8.7	10.7	9.8	3.2
Goerlitz	15.4	9.9	8.0	11.9	12.1	14.8	14.3	4.9	12.5	12.9	9.4	9.2	8.2	4.3
Leipzig-Schkeu.	14.8	11.6	11.0	13.0	14.3	16.7	14.8	5.0	12.6	13.1	8.4	9.7	10.3	3.2
Oschatz	16.1	9.4	8.0	12.6	13.1	16.7	15.8	4.5	11.6	12.4	8.0	10.5	10.2	3.3
Plauen	15.2	8.3	6.0	9.0	10.8	13.1	13.5	4.2	9.7	12.4	6.3	8.9	5.3	3.4
Chemnitz	15.9	12.3	11.0	14.4	12.1	16.1	12.8	5.1	10.5	13.0	8.1	11.6	7.6	3.2
Nossen	16.4	12.4	9.6	16.2	13.8	17.8	14.6	6.5	11.5	12.4	7.5	10.6	9.3	3.6
Dresden-Hoster.	17.7	11.2	9.9	10.3	12.4	14.1	14.9	6.9	11.7	12.3	8.4	9.6	8.3	3.3

**Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 29.08.16 bis 04.09.16**

	Niederschlagshoehe				in mm				Haude Verdunstung				in mm			
	29.	30.	31.	1.	2.	3.	4.	29.	30.	31.	1.	2.	3.	4.		
Wiesenburg	0.2	.	.	.	.	0.0	3.5	0.8	3.7	5.8	4.6	4.6	4.5	1.8		
Neuruppin	0.2	.	.	0.0	.	0.0	12.9	1.6	3.2	4.0	4.0	3.6	3.2	1.7		
Angermuende	0.7	.	.	0.0	0.0	0.0	15.5	0.5	3.5	4.7	4.3	3.8	3.3	1.6		
Potsdam	0.0	.	.	0.0	0.0	.	0.9	1.8	4.4	5.3	4.4	4.9	4.4	1.8		
Berlin-Schf.	0.0	.	.	.	0.0	.	0.8	2.4	3.0	5.4	5.2	4.3	4.2	1.4		
Lindenberg	0.0	.	.	.	.	.	1.8	3.8	2.9	5.1	5.1	3.8	4.7	0.4		
Cottbus	0.0	.	.	.	.	.	2.2	4.0	3.8	5.2	4.8	4.3	5.3	0.4		
Seehausen	0.2	.	.	0.1	.	0.0	7.9	2.5	3.2	5.3	4.4	3.4	3.5	0.3		
Gardelegen	0.0	.	.	0.1	.	.	3.4	2.7	4.4	6.7	4.3	4.5	4.2	2.7		
Magdeburg	0.0	.	.	.	.	.	2.1	3.3	4.2	6.4	4.7	4.7	4.3	2.6		
Harzgerode	0.0	.	.	.	.	.	3.8	2.3	3.9	5.9	4.2	5.2	4.0	1.3		
Jessnitz	.	.	.	.	.	.	4.7	3.2	4.4	6.3	5.5	4.9	5.9	2.1		
Wittenberg	0.0	.	.	.	.	.	3.1	3.3	4.2	6.0	4.9	4.2	4.9	1.3		
Bernburg	.	.	.	.	.	.	3.6	3.4	5.7	7.0	5.7	6.3	5.9	1.3		
Kreipitzsch	.	.	.	.	.	.	7.5	2.5	3.6	5.8	4.7	4.6	4.3	2.2		
Artern	0.2	.	.	.	.	.	5.7	2.7	4.6	7.0	4.9	5.7	5.2	2.2		
Leinefelde	0.0	.	0.0	.	.	.	12.8	1.4	4.2	5.4	3.9	4.9	5.3	0.5		
Erfurt-Binders	0.0	.	.	0.0	.	.	11.3	1.8	3.9	5.7	5.0	4.7	4.1	1.3		
Gera-Leumnitz	.	.	.	.	.	.	20.2	4.0	3.5	6.2	4.5	4.8	4.8	1.7		
Meiningen	0.0	.	.	.	.	.	8.2	3.2	3.6	5.1	3.9	4.0	3.4	0.9		
Neuhaus	.	.	.	.	.	.	11.0	2.4	2.6	4.3	2.9	2.7	2.2	0.3		
Dresden-Klotzs	0.0	.	.	.	.	.	10.3	4.6	3.7	5.3	4.1	4.2	4.7	0.3		
Goerlitz	0.0	.	.	.	.	.	5.4	4.3	3.4	3.9	4.4	3.1	3.9	0.3		
Leipzig-Schkeu	0.0	.	.	.	.	.	3.7	3.8	4.5	6.6	6.1	4.9	5.6	2.2		
Oschatz	0.0	.	.	.	.	.	3.6	4.0	4.2	5.8	4.7	4.8	5.6	1.4		
Plauen	0.0	.	.	.	.	.	12.1	3.3	3.7	5.6	4.0	4.8	4.1	2.3		
Chemnitz	0.4	.	.	.	.	.	33.8	3.3	3.6	5.2	3.7	4.0	3.8	1.0		
Nossen	.	.	.	.	.	.	11.6	3.8	3.8	6.3	4.0	4.3	4.1	0.6		
Dresden-Hoster	0.3	.	.	.	.	.	14.2	5.0	4.0	5.3	4.6	4.7	4.7	0.7		

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm				in °C				Bodentemperatur Tagesm. 20cm				in °C			
	29.	30.	31.	1.	2.	3.	4.	29.	30.	31.	1.	2.	3.	4.		
Wiesenburg	21.2	20.8	21.7	22.0	22.5	22.8	19.9	22.2	20.8	21.1	21.4	21.8	22.1	20.9		
Neuruppin	20.4	19.9	21.5	21.5	22.0	22.1	19.0	21.5	19.7	20.2	20.3	20.8	20.9	19.6		
Angermuende	19.9	18.0	20.1	20.7	21.5	21.9	19.5	21.3	18.9	19.5	20.3	20.9	21.3	20.4		
Potsdam	23.3	22.1	23.1	23.2	23.5	24.0	21.2	24.0	22.2	22.6	22.8	23.0	23.4	22.0		
Berlin-Schf.	21.7	19.6	21.1	20.9	21.4	21.8	19.8	22.2	20.2	20.3	20.5	20.7	20.9	20.2		
Lindenberg	23.6	20.7	22.8	23.4	23.6	23.8	20.1	24.5	22.0	22.2	22.9	23.1	23.2	21.6		
Cottbus	25.4	22.9	23.5	23.6	24.1	24.6	21.5	25.7	23.5	23.2	23.4	23.5	23.9	22.7		
Seehausen	18.5	17.2	19.1	20.6	21.0	21.7	18.9	21.2	18.5	19.1	20.1	20.7	21.5	20.1		
Gardelegen	20.7	21.1	22.4	23.0	23.7	23.8	19.5	23.3	21.5	21.9	22.1	22.6	22.9	21.2		
Magdeburg	23.2	22.2	22.8	23.5	23.4	23.7	20.1	23.6	22.0	21.9	22.1	22.1	22.3	21.3		
Harzgerode	19.0	18.9	19.8	20.6	20.2	20.4	17.9	19.0	17.7	17.9	18.5	18.5	18.5	17.7		
Jessnitz	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----		
Wittenberg	22.1	21.1	21.9	22.7	23.5	23.7	19.8	23.1	21.6	21.8	22.4	22.9	23.2	21.3		
Bernburg	25.1	22.6	23.2	24.3	24.2	24.8	19.1	25.5	23.6	23.0	23.3	23.3	23.6	22.1		
Kreipitzsch	19.9	19.5	19.9	20.3	21.7	21.9	18.6	21.7	20.0	19.8	20.2	20.9	21.3	20.0		
Artern	23.7	22.3	22.5	22.8	23.7	24.1	19.9	24.0	22.4	22.0	22.2	22.4	22.8	21.6		
Leinefelde	19.9	19.7	21.0	22.5	22.0	22.9	18.5	21.7	20.3	20.8	21.9	21.7	22.3	20.5		
Erfurt-Binders.	21.0	20.5	21.1	21.8	22.0	21.6	18.5	22.5	20.8	20.5	21.2	21.2	21.3	20.2		
Gera-Leumnitz	22.1	21.2	21.4	20.6	22.0	22.3	18.9	23.3	22.0	21.5	21.3	21.6	22.0	20.5		
Meiningen	22.1	20.8	21.4	21.8	21.7	21.5	17.8	22.8	21.1	20.7	21.3	21.1	21.2	19.7		
Neuhaus	18.4	17.0	17.2	17.6	17.9	17.9	15.3	18.9	17.6	17.0	17.5	17.5	17.6	16.6		
Dresden-Klotzs.	24.0	23.0	22.6	22.5	23.1	23.3	21.1	23.9	22.8	22.3	22.1	22.3	22.6	21.6		
Goerlitz	22.8	21.3	20.9	21.5	21.4	21.6	20.4	22.4	21.2	20.6	20.9	21.0	21.0	20.6		
Leipzig-Schkeu.	23.2	22.1	21.9	21.8	22.5	22.6	20.2	22.9	21.8	21.4	21.3	21.6	21.8	20.8		
Oschatz	23.5	22.8	23.1	23.4	24.7	25.3	21.5	24.4	22.9	22.8	23.2	23.9	24.5	22.8		
Plauen	21.5	20.9	20.3	20.7	21.6	21.6	19.1	22.3	21.2	20.5	20.7	21.2	21.4	20.1		
Chemnitz	21.3	20.6	21.0	21.4	21.8	21.6	18.5	22.1	20.8	20.2	20.6	20.7	20.8	19.9		
Nossen	23.9	23.3	22.6	22.6	23.2	23.2	19.7	24.1	22.8	21.9	22.2	22.3	22.5	21.0		
Dresden-Hoster.	24.5	23.6	22.0	22.1	23.0	22.9	20.9	24.0	23.5	22.4	22.1	22.4	22.5	21.7		